



Beiblatt Erdwärmenutzung zum Bohrgesuch

Allgemeines

Gemeinde	Parzellen-Nr.
_____	_____
Schutzverrohrung	Gewässerschutzbereich
ja nein	_____

Gebäudeart

Neubau	Umbau		
EFH	MFH	Industrie/Gewerbe	Andere _____

Erdsondensystem

Fabrikant	Typ	
_____	_____	
Sondenmaterial	max. Länge/Sonde	Anzahl Sonden
_____	_____ m	_____
Sonden- ø	Wandstärke	
_____ mm	_____ mm	
Wärmeentzugsleistung	Sondenprüfdruck	
_____ kW	_____	
Sicherung gegen Flüssigkeitsverlust der Sonde		

Trägerflüssigkeit

Fabrikat	Produkt
_____	_____
Zusammensetzung Basisstoffe	

Füllmenge unverdünnt	verdünnt
_____	_____

Wärmepumpe

Kompressor	Fabrikat	Typ	kW-Leistung
_____	_____	_____	_____
Verdampfer	_____	_____	_____
Kondensator	_____	_____	_____
Sicherung	_____		
Art des Kältemittels	Menge		
_____	_____		
Bemerkungen	_____		

**Einzureichende
Unterlagen**

1. Kurze technische Beschreibung der Anlage oder Firmenprospekt
2. Hydrogeologischer Kurzbericht
3. Vollständig ausgefülltes Gesuchsformular für Bohrungen ins Grundwasser

Bemerkungen

- Bohrungen für Erdwärmesonden sind durch einen Geologen zu begleiten und besondere Vorkommnisse sind unbedingt zu dokumentieren.

Ort und Datum

Ort	Datum
<input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.aue.bs.ch